

Antrag der Fraktion der FDP

Wettbewerbsfähigkeit der Innenstadt stärken – gebührenfreies Parken für die ersten zwei Stunden

Die Bremer Innenstadt befindet sich Dank der Bemühungen vieler privater Investoren in einem Umbruch. Das ist auch dringend geboten, denn Innenstädte stehen überall nicht zuletzt aufgrund der Konkurrenz durch den Onlinehandel unter einem enormen Druck. Daher muss Ziel sein, diese attraktiver zu gestalten und innovative Ideen für eine Aufwertung zu entwickeln, um so wieder mehr Menschen in die Innenstadt zu locken.

Die derzeitige Parkplatzsituation in der Bremer Innenstadt trägt dabei nicht zu der gewünschten Attraktivierung bei. Vielmehr stehen die hohen Parkgebühren der Entscheidung, die eigenen Einkäufe in der Innenstadt zu erledigen, entgegen.

Im Gegensatz zur Situation in der Bremer Innenstadt bieten Einkaufszentren ihren Kunden häufig kostenfreie Parkplätze an. Damit haben sie einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil. Dies ist ein nicht zu unterschätzender psychologischer Moment, der potenzielle Kunden bei der Frage, ob sie zum Einkaufen in die Innenstadt oder in eines der Einkaufszentren fahren, entscheidend beeinflusst. Viele Experten sehen den Erfolg von großen Einkaufszentren eng mit der Parkplatzsituation und dem damit einhergehenden zusätzlichen Komfort verbunden. Die Innenstadt hat damit einen entscheidenden Nachteil zu diversen Einkaufszentren in und um Bremen.

Diese Überlegungen dürfen bei der Aufwertung der Innenstadt nicht unbeachtet bleiben. Daher gilt es Lösungen zu entwickeln, die die Anreise attraktiver gestalten. Eine Möglichkeit besteht darin, die Parkgebühren in der Innenstadt für eine begrenzte Dauer zu erlassen. Damit werden auch die Bemühungen diverser Investoren unterstützt, den Besuch der Bremer Innenstadt für Geschäftsleute und Kunden attraktiver zu gestalten.

Die Stadtbürgerschaft möge daher beschließen:

Die Stadtbürgerschaft fordert den Senat auf,

1. dafür Sorge zu tragen, dass öffentliche Parkflächen im Innenstadtbereich die ersten zwei Stunden gebührenfrei von Pkws genutzt werden können;
2. seinen Einfluss auf den städtischen Eigenbetrieb BREPARK zu nutzen, um auch für die in der Innenstadt betriebenen Parkhäuser kostenfreies Parken für die ersten zwei Stunden zu ermöglichen.

Rainer W. Buchholz, Dr. Magnus Buhler, Lencke Steiner
und Fraktion der FDP